



# STADT AULENDORF

<b>Stadtbauamt</b>		<b>Vorlagen-Nr. 40/380/2019</b>	
Sitzung am 10.04.2019	Gremium Ausschuss für Umwelt und Technik	Status Ö	Zuständigkeit Entscheidung
<b>TOP: 3 Sanierung des Gehweges in der Hauptstraße</b>			
<p><b>Ausgangssituation:</b> Das Land Baden-Württemberg beabsichtigt die Belags Erneuerung in der Hauptstraße vom Mühlbachdurchlass bis Einfahrt Tiefgarage Klinik.</p> <p>In diesem Zuge ist vorgesehen aufgrund des rissigen, unebenen und insgesamt schlechten Zustands des Asphaltbelages an den teilweise beidseitigen Gehwegen – vom Bauende des Bahnhofsvorplatzes in der Hauptstraße bis zur Ampelanlage in der Schussenrieder Straße – den Asphaltbelag zu sanieren.</p> <p>Geplant war zunächst den Gehweg durch einen Asphaltausgleich auf der Grundstücksseite neu aufzubauen ohne den Ausbau des bestehenden Belages. Durch das Hinzuziehen des Ingenieurbüros AGP für die Lph 1 – 2 wurde die Ausführung geändert.</p> <p>Es ist erforderlich, dass der Belag ausgebaut und durch einen Kiesausgleich im Gehweg ersetzt wird. Wegen des zu starken vorhandenen Quergefälles, das nicht durch einen Asphaltausgleich herzustellen ist, sollen nun zusätzlich Entwässerungsrinnen mit eingebaut werden. Geplant wird auch evtl. die teilweise Ausführung in Drainpflaster im Bereich von bestehenden Wurzelwerk bei Bäumen.</p> <p>Verschiedene Bäume, vor allem im oberen Bereich der Hauptstraße sind nun durch evtl. Arbeiten im Wurzelwerk in der Straße sowie auch im Gehwegbereich gefährdet.</p> <p>Hinzu kommt, dass das Regierungspräsidium in der Hauptstraße den Kanal DN 300 für die Entwässerung der bestehenden Einlaufschächte neu verlegen wird.</p> <p>Die Entwässerung der geplanten Querrinnen soll ebenfalls an diesen Entwässerungskanal angeschlossen werden. Ebenso wird sie Stadt ein TK Rohrverbund 4 x 20 mitverlegen, sowie die bereits vorhandenen Leerrohre verlängern. Geplant ist auch eine Beleuchtung auf der rechten Gehwegseite. Die noch alten bestehenden Peitschenleuchten auf der linken Seite könnten somit demontiert werden. Dort befindet sich seit Jahren eine Störung, die nur über eine Überbrückung der Kabel aufrechterhalten werden kann. Eine Ortung der Störung ist wegen der Vielzahl der Kabel nicht möglich. Die Peitschenleuchten entsprechen immer noch dem alten Standard.</p> <p>Nach Rücksprache mit dem Landratsamt Ravensburg ist es Sache der Kommune die Straßen dort auszuleuchten.</p> <p>Um nicht noch evtl. mehr Schäden an den Bäumen bzw. das vorhandene Wurzelwerk anzurichten, wäre es sinnvoll im oberen Bereich einige Bäume deshalb zu Fällen um das Wachstum für andere Bäume zu ermöglichen.</p> <p>Gerade links im Bereich der Einfahrt Lehmgrubenweg stehen vorhandene Bäume zu dicht nebeneinander. Ebenfalls sind Bäume auch vorhanden deren Erhaltung auf lange Sicht sich nicht lohnen wird. Die Bäume wurden vom Baugutachter Grabler begutachtet. Dabei wurde der Baumbestand an der Hauptstraße in Aulendorf vom Bahnhof bis zur Kreuzung Löwenbreite dahingehend begutachtet, um im Zuge einer anstehenden Gehweg- und Fahrbahnsanierung einen optimalen Schutz der Bäume zu gewährleisten. Bei dieser Besichtigung wurden drei Rosskastanien gekennzeichnet, die aus Sicht des Baumgutachters nicht erhaltenswert sind. Die Fällung der Bäume sieht der Baumgutachter im Hinblick auf die bevorstehende</p>			

Straßensanierung als sinnvoll an. Eine Ersatzpflanzung muss nach Beendigung der Maßnahme durchgeführt werden.

Im oberen Bereich empfiehlt Er die Fällung der Rosskastanien und der Linden um eine Entwicklung der verbleibenden Eichen entgegen zu kommen.

**Beschlussantrag:**

1. Der Ausschuss für Umwelt und Technik beschließt die Umsetzung zur Fällung der Bäume und der evtl. Neubepflanzung in der Hauptstraße.
2. Der Ausschuss für Umwelt und Technik beschließt die Umsetzung zur Errichtung einer Beleuchtung entlang des Gehweges auf der rechten Seite Richtung Stadt.

**Anlagen:**

Baumgutachten

**Beschlussauszüge für**

- Bürgermeister     Hauptamt  
 Kämmerei         Bauamt         Ortschaft

Aulendorf, den 02.04.2019